

Fachhochschule der Diakonie
z. Hd. Angela Quack
Grete-Reich-Weg 9
33617 Bielefeld

Bitte
frei-
machen

Leitung der Tagung

Prof. Dr. Hilke Bertelsmann,
Fachhochschule der Diakonie

Ihre Ansprechpartnerin
Angela Quack
Tel.: 0521 144-2713
Fax: 0521 144-3032
Email: angela.quack@fhdd.de

Tagungsgebühr

25 € (Teilnehmer aus den vBS Bethel wenden sich hinsichtlich der Rechnungsstellung bitte an Frau Quack)

Bitte überweisen Sie den Betrag bis zum 30.01.2015 auf das folgende Konto:
BLZ 350 601 90 (KD Bank Dortmund)
Kto. 2 100 141 011
IBAN: DE 42 3506 0190 2100 1410 11
Stichwort: Tagung / KST 31 490 00

Anmeldeschluss ist der 30.01.2015 - gern auch online unter: www.kinderhospiz.fh-diakonie.de

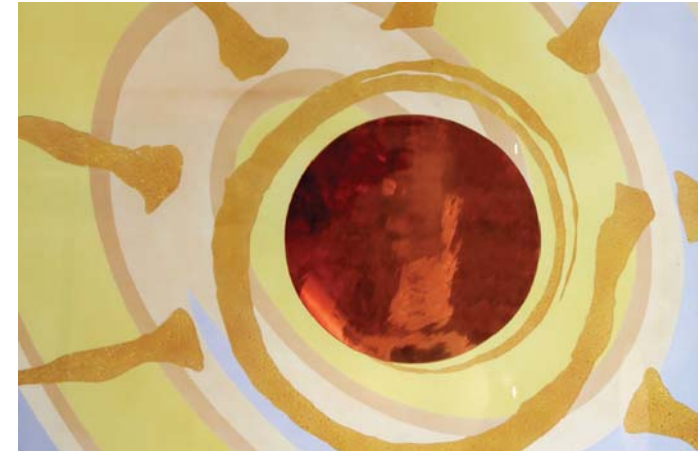
Veranstaltungsort und Anfahrt:



Die Tagung findet im Veranstaltungszentrum Assapheum in der Ortschaftsmitte von Bielefeld-Gadderbaum / Bethel statt. Orientieren Sie sich im PKW von Stadtmitte oder Brackwede kommend auf dem Quellenhofweg nach der Ausschilderung „Parkhaus Bethelplatz“ bzw. „Neue Schmiede“



Fachhochschule der Diakonie



Familien / Leben / Qualität
Kinder- und Jugendhospizarbeit
aus Sicht betroffener Familien

Fachtag ‚Kinderhospiz‘

13. Febr. 2015
Bielefeld / Bethel

Forschung
in der
Praxis!



Kinder- und Jugendhospiz
Bethel

Einladung

Professionalisierung in der Kinder- und Jugendhospizarbeit wird kontrovers diskutiert. Einerseits soll stationäre und ambulante Kinder- und Jugendhospizarbeit transparent im Sinne einer kontinuierlichen **Qualitätsentwicklung- und Sicherung** ausgestaltet werden.

Andererseits muss Hospizarbeit auch weiter hin konsequent am **Einzelfall** ausgerichtet werden, um nicht der Gefahr von Standardisierung und Technokratie anheim zu fallen. In diesem Spannungsfeld bewegt sich auch das Forschungsprojekt ‚Lebensqualität in Familien mit einem lebensverkürzend erkrankten Kind‘, das die FH der Diakonie in Kooperation mit dem Kinder- und Jugendhospiz Bethel seit Juni 2012 durchführt.

Ziel dieses Projektes ist es, ein **Praxisinstrument** zu entwickeln, mit dem Assistenzangebote der stationären und ambulanten Kinder- und Jugendhospize aus Perspektive der betroffenen Familien geplant und im Verlauf von ihnen evaluiert werden können.

Maßstab für die Qualität der Assistenzleistungen ist die Lebensqualität der Familie.

Die **ProjektpartnerInnen aus Forschung und Praxis** möchten auf dieser Fachtagung zentrale Ergebnisse der Studie vorstellen und mit Ihnen diskutieren.

In seinem Vortrag am Nachmittag wird Prof. Dr. Franco Rest als Ethiker und Philosoph einige psycho-sozio-somato-spirituelle **Grundlagen des ‚guten Lebens‘** beleuchten.

Einen Anstoß für eine **ganz persönliche Auseinandersetzung** mit dem Thema Lebensqualität wird Alexandra Heinzelmann mit der Vorstellung der von ihr entwickelten kreativ-gestalterischen Impulsholzmethodemethoden geben.

Wir freuen uns auf anregende Diskussionen und auf interessante Begegnungen!

Die Tagung richtet sich an (ehrenamtliche) Mitarbeitende aus stationären und ambulanten Kinder- und Jugendhospizdiensten, Angehörige lebensverkürzend erkrankter Kinder und Jugendlicher, interessierte (Fach-)Öffentlichkeit.

Programm

- 09:30** Ankommen, Anmelden, Stehkafe
- 10:00** Begrüßung & Auftakt
Prof. Dr. Hilke Bertelsmann, Rektorin i.V. der Fachhochschule der Diakonie
Pastorin Dr. Johanna Will-Armstrong, Vorstand v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel
‚Im Zwischen lebendig I‘ Performance von Matthias Gräßlin und Daniel Rimmert, Andrea Beck, Theaterwerkstatt Bethel
- 10:30** Forschung trifft Praxis: Aus dem Alltag eines Kinder- und Jugendhospizes
Ulrike Lübbert, Brigitte Kramer, René Meistrell (Kinder- und Jugendhospiz Bethel)
- 11:00** Lebensqualität in Familien mit einem lebensverkürzend erkrankten Kind: Vorstellung der Forschungsergebnisse und Ausblick
Prof. Dr. Hilke Bertelsmann, Prof. Dr. Heidrun Kiessl, Angela Quack, Sigrid Müller (Fachhochschule der Diakonie)
- 12:30** Mittagspause
- 13:15** ‚Im Zwischen lebendig II‘,
Theaterwerkstatt Bethel
- 13:30** ‚Gutes Leben‘ in Familien - angesichts erlebten Leids und gelebter Sorge. Einige philosophische Stichworte.
Prof. Dr. Franco Rest
- 14:15** Kaffepause
- 14:45** Erfahrungsreise Impulsholz - Partizipation mit Methode
Alexandra Heinzelmann
- 15:15** Impulsholzgestaltung und Narration zum Thema Lebensqualität: Im Miteinander den eigenen Standpunkt erkennen - Selbstversuch und Austausch - angeleitet von Alexandra Heinzelmann
- 15:50** Epilog mit Matthias Gräßlin
- 16:00** Tagungsende

Anmeldung

per Fax an 0521-1443032 oder per Post (umseitig)

Ich melde mich zum Fachtag

*Familien/Leben/Qualität -
Kinder- und Jugendhospizarbeit
aus Sicht betroffener Familien*

an.

Vorname / Name

Institution

Straße / Nr.

PLZ / Ort

Telefon

E-Mail

Ort, Datum

Unterschrift